

## Pressemitteilung

Seite 1 von 3  
23.02.2023

### **28. Berufs-Info-Markt am 11. März 2023 im Jenaer Volkshaus**

Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT Jena/Saale-Holzland-Kreis mit neuem Vorsitzenden und Rekordbeteiligung mit rund 90 Unternehmen

Nach gut fünf Jahren hat Thomas Schütze (stv. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Jena) nach erfolgreichem Wirken als Vorsitzender im Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT den Staffelstab an seinen Kollegen Thomas Neupert (Vorstandsmitglied der Sparkasse Jena) übergeben. Wie wichtig eine gute Ausbildung ist und was man erreichen kann zeigt der Werdegang von Thomas Neupert, der als Auszubildender bei der Sparkasse Jena angefangen hat und heute im Vorstand des lokalen Finanzinstitutes tätig ist. „Einen besseren Nachfolger für den Arbeitskreis und Repräsentanten für diese Ausbildungsbörse in Jena kann ich mir nicht vorstellen.“ sagt Thomas Schütze, der auch weiterhin ein Unterstützer für die Gewinnung und Ausbildung von Nachwuchskräften in allen Bereichen der Wirtschaft bleiben wird.

Der Termin für den 28. Berufs-Info-Markt in Jena steht fest: Für den 11. März 2023 lädt der Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT Jena/Saale-Holzland-Kreis in das Jenaer Volkshaus ein. Von 10 bis 16 Uhr stellen rund 90 Unternehmen und Institutionen berufliche Chancen rund um die Wirtschaftsregionen Jena und den Saale-Holzland-Kreis vor. Dabei geben sie Auskünfte zu mehr als 200 Ausbildungsberufen, schulischen Bildungsgängen und Studienmöglichkeiten. Oft stellen auch die Auszubildenden der Firmen selbst die Berufe vor, berichten über die Ausbildung aus ihrer Sicht und bringen Anschauungsmaterialien mit.

## **Pressemitteilung**

Seite 2 von 3  
23.02.2023

So können sich junge Besucher und Besucherinnen nicht nur über die Berufsbilder, sondern auch über die konkreten Ausbildungsbedingungen aus erster Hand informieren.

Das der Berufsinformmarkt auch nach beinahe 30 Jahren nicht an Bedeutung für Jugendliche und Betriebe aus Jena und dem benachbarten Saale-Holzland-Kreis verloren hat, zeigt der Zustrom an Interessenten im letzten Jahr. Die Veranstaltung stand damals noch unter dem Vorzeichen der Pandemie und niemand war sich sicher, dass die Messe tatsächlich wieder in Präsenz im Jenaer Volkshaus stattfinden kann.

Für die nun am 11. März geplante Messe sind die Voraussetzungen deutlich günstiger- es gibt keine Einschränkungen mehr. Das Interesse der Firmen ist nach wie vor, und allen Krisen zum Trotz, ungebrochen. Im Gegenteil – noch nie haben sich so viele Aussteller um einen Stand im Volkshaus bemüht. Dank der Nutzung weiterer Räume können ca. 90 Firmen ihre Stände aufbauen und um den begehrten Nachwuchs werben. Dabei zeigt ein Blick auf die Lage auf dem Ausbildungsmarkt, dass sich die Lage nach den Jahren der Pandemie weitgehend normalisiert hat. Die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen ist gegenüber dem Vorjahr angestiegen, erreicht allerdings noch nicht wieder das Niveau vor 2019 – 2020. Rückläufig hingegen war die Zahl der registrierten Bewerber um eine Ausbildungsstelle. So gab es in Jena und im Saale-Holzland-Kreis im letzten Jahr 694 Bewerber um einen Ausbildungsplatz und 1.094 gemeldete Ausbildungsstellen. Oder anders ausgedrückt – auf jeden gemeldeten Jugendlichen kamen mehr als 1,5 Ausbildungsplätze. Eine Situation, die sich die Macher und Organisatoren des Berufsinformmarktes zu Beginn Anfang der 90-er und bis weit in die 2000-er Jahre nicht hätten vorstellen können.

## **Pressemitteilung**

Seite 3 von 3  
23.02.2023

Der Markt hat sich zu einem Bewerbermarkt entwickelt. Unternehmen müssen, um attraktiv zu bleiben, gute und sehr gute Bedingungen und anschließend Karrierechancen im Unternehmen bieten. Der Berufsinfomarkt bietet dabei eine gute Gelegenheit, Kontakte zu Jugendlichen und Eltern zu knüpfen, Praktika zu vereinbaren und Neugierde zu wecken. Und im Idealfall erwächst daraus ein Ausbildungs- oder Studienplatz. Das – und nichts geringeres wünschen sich die Organisatoren des 28. Berufsinfomarktes für Aussteller und Besucher am 11. März 2023 im Volkshaus in Jena.